

LASST EUCH NICHTS MEHR GEFALLEN!

# Rote Karte für die EU

Jetzt jammern die EU-Einpeitscher wieder: Eine neue Umfrage hat gezeigt, dass nur mehr 36 Prozent der österreichischen Bevölkerung die EU für eine gute Sache halten, 48 Prozent sagen, dass die EU für sie keine Vorteile gebracht hat. In den Chefbüros legt man wieder die alte Platte auf: „Die Menschen sind zu dumm oder zu wenig informiert.“ Die Propagandakampagne muss verstärkt werden.

**Die steirische KPÖ ist gegen die EU. Und das mit gutem Grund:**

- Die EU beseitigt die Neutralität Österreichs und verstärkt die Militarisierung. In der Kaserne Strass werden bereits die ersten Schlachtgruppen (Battle groups) des Bundesheeres für den Kampfeinsatz in fernen Ländern aufgestellt.
- Die EU hat mit Demokratie wenig zu tun. Ihre Gremien stehen unter dem Einfluss mächtiger Unternehmerverbände, Ihre Entscheidungen greifen tief in unser Leben ein, angefangen von der Glühbirne bis zum Lohndumping

durch ihre Richtlinien. Das EU-Parlament hat viel zu wenig Rechte.

- In der EU blühen die **Privilegien**. Ihre Spitzenleute erhalten mehr als 300.000 Euro jährlich Gehalt, die EU-Beamten kassieren Spitzengehälter und zahlen fast keine Steuer. Die Steiermark finanziert eine eigene Botschaft in Brüssel und unnötige Regionalaufträge.
- Die EU fördert den gläsernen Menschen und in Zusammenarbeit mit den USA die **Überwachung** von Millionen Personen.
- Die EU ist ein **Brandbeschleuniger für den Sozialabbau**: Die „Sparprogramme“ in den Mitgliedsländern gehen auf die EU zurück. Auch die **Anhebung des Pensionsalters** wird von der EU durchgedrückt. Jetzt wollen sie schon ein Pensionseintrittsalter von 70 Jahren.



- Die EU hat in der Krise alles getan, um die Banken und die Konzerne zu schützen. Jetzt sorgt sie dafür, dass die Mehrheit der Bevölkerung die Rechnung für die Spekulanten zahlt. Und sie will eine eigene „Europasteuer“ einheben.



**KPÖ Spitzenkandidatin Claudia Klimt-Weithaler:** „Ich kann mir etwas Besseres vorstellen als diese EU. Sie ist ein neoliberales Herrschaftsprojekt im Interesse der Konzerne und der Rüstungsindustrie. Die Leute haben schon Recht, wenn sie der EU die rote Karte zeigen.“

## Kinderbringer statt Eurofighter



foto wikicommons, antifaschist

Der Eurofighter-Fliegerhorst in Zeltweg gefällt einer Storchenfamilie so gut, dass sie ihr zuhause auch im Winter nicht verlassen will. Weil die Störche den Flugbetrieb gefährden, sollen sie vertrieben werden. Die regionale KPÖ-LABg. Renate Pacher: „Der Schutz von Mensch und Natur sind wichtiger als militärisches Imponiergehabe.“

### Kleine Wahl-Erinnerungen

Buttons

T-Shirts, Diverse Motive

Aufkleber und Postkarten

Macht den Spekulanten Feuer

Portionsglas Honig

Nagellack: ECHTROT

Im WEBSHOP bestellen: [www.kpoe-steiermark.at](http://www.kpoe-steiermark.at)  
oder anfordern Tel. 0316 / 71 24 79  
(kostenlos außer T-Shirts, Honig beim KPÖ-Infostand kostenlos)

### Laut gegen rechts



Der österreichische antifaschistische Sampler auf CD. Mit Beiträgen von Texta, Attwenger, Toco-tronic u.v.a.

**ROTWILD**

kostenlos anfordern [www.kjoe.at](http://www.kjoe.at)

[rotwild.st](http://rotwild.st)